

	<p>Object: Petroleumkanne</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Collection: Bergbau im Harz</p> <p>Inventory number: H 373; alt: V 3848 J</p>
--	---

## Description

Petroleumkannen wurden zur Aufbewahrung sowie zum Transport dieses wertvollen Brennstoffes verwendet. So mussten auch die Bergleute ihr Petroleum mit nach Untertage nehmen um ihre Lampen nachfüllen zu können.

Die vorliegende Kanne besteht aus einfachem Eisenblech mit typischer, zylindrischer Form. Oben auf befindet sich eine schmale Einfüllöffnung mit Schraubverschluss. Der Verschluss ist an einigen Stellen beschädigt, vermutlich durchgerostet. Versuche, diese Stellen zu reparieren sind deutlich erkennbar. Die Kanne verfügt über einen schmalen, 170 mm langen Rohrausguss, der nach ca. 140 mm waagrecht abgeknickt ist (zum zielgenauen Befüllen der Lampen).

An der Oberseite ist ein Metallhenkel mit gedrechseltem Holzgriff zum Tragen der Kanne angebracht. Auf der Rückseite befindet sich ein Griff aus Eisenblech. Er ist relativ klein und diente dem zielgenauen Einfüllen des Petroleums in das Geleucht.

Unterhalb des Ausgusses trägt die Kanne die Aufschrift "Petroleum.", darunter "3 Ltr.". Gebrauchsspuren (Beulen und Dellen) sind überall deutlich zu erkennen. Das Fassungsvermögen der Kanne beträgt 3 Liter.

## Basic data

Material/Technique:	Eisenblech
Measurements:	Höhe: 270 mm Durchmesser: 145 mm

## Keywords

- Mining